



Kreisnachrichten

Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 25/2022

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 21.06.2022

Figurentheater bringt den Orient nach Thalfang

Von wundersamen Abenteuern, Geheimnissen und Wünschen, finsternen Mächten und dem Glück, das dem Mutigen treu bleibt, erzählt atemberaubend spannend und voll Poesie „Ali Baba und die 40 Räuber“, eines der schönsten Märchen aus Tausendundeiner Nacht.

Auf Einladung der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich zeigt das Marotte-Figurentheater die Märchenadaptation am Donnerstag, den 7. Juli um 16:00 Uhr in der Verbandsgemeindebücherei Thalfang (Haus der Begegnung). Wie nebenbei werden die beiden Spieler Thomas Hänsel und Rusen Kartaloglu die Helden der Geschichte aus Zeitungspapier erschaffen und

auf beeindruckende Weise demonstrieren, wie man mit einfachsten Mitteln hervorragendes Theater spielen kann. Kinder ab 5 Jahren und ihre Eltern erhalten Eintrittskarten für 4 Euro im Vorverkauf der Tourist-information Thalfang, Tel.: 06504 914050, E-Mail: info@ute24.com und an der Tageskasse.



Sichere Rampen statt Stolperschwellen

Höhendifferenzen lassen sich barrierefrei durch Rampen überwinden. Damit diese auch sicher sind, sollten bei der Planung und Umsetzung einige Details beachtet werden. Es ist wichtig, die Rampe nicht zu schmal und nicht zu steil anzulegen. Außerdem sollte ein Geländer vorhanden sein. Architekten der Landesberatungsstelle Barrierefrei Bauen und Wohnen geben Auskunft, wie viel Platz für eine Rampe vorhanden sein muss oder ob alternativ ein Plattformlift eingeplant werden kann. Die Experten informieren auch über finanzielle Fördermöglich-

keiten und beraten junge Bauherren bei geplanten Neubauten. Barrierefreiheit ermöglicht in allen Lebenslagen Sicherheit, Komfort und Lebensqualität.

Die Beratung findet jeden zweiten Dienstag im ungeraden Monat von 14:00 bis 18:00 Uhr bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16 in Wittlich, statt. Der nächste Beratungstermin ist Dienstag, der 12. Juli 2022.

Um Anmeldung bei Silvia Maas Tel.: 06571 14-2372, E-Mail: Silvia.Maas@Bernkastel-Wittlich.de wird gebeten.

Stadtradeln2022 - Jetzt anmelden und Team gründen

Am 2. Juli startet in Wittlich, der Verbandsgemeinde Wittlich Land und im gesamten Landkreis die Aktion Stadtradeln. Dabei warten spannende Preise auf die Radelnden, die in den 21 Tagen bis zum 22. Juli die meisten Radkilometer sammeln - ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule oder in der Freizeit zur Eisdielen. Jeder Kilometer zählt. Anmelden können sich Interessierte schon jetzt beim Landkreis unter www.stadtradeln.de/landkreis-bernkastel-wittlich oder als Einwohner der beiden Kommunen unter www.stadtradeln.de/wittlich oder www.stadtradeln.de/vg-wittlich-land und ein eigenes Team gründen oder einem bestehenden Team beitreten. Radeln Sie gemeinsam mit ihrer Firma im sportlichen Wettbewerb gegen den Nachbarbetrieb oder als Abteilung gegeneinander. Vielleicht können Sie Ihren Chef davon überzeugen, das beste Team der Firma mit einem Preis zu honorieren.

Wenn Sie kein Team gründen möchten oder keinem Team beitreten wollen, werden Sie automatisch dem offenen Team der jeweiligen Kommune zugeordnet. Mit der Stadtradeln-App können Sie ihre Kilometer per GPS erfassen. Alternativ können Sie auch die gefahrenen Kilometer online unter www.stadtradeln.de händisch eintragen. Hierbei gilt selbstverständlich: Fair Play! Gemeinsam startet das Stadtradeln mit ei-



ner gemütlichen Auftakt-Radtour vom Wittlicher Marktplatz am Samstag, 2. Juli um 14 Uhr. Von dort geht es in einer familienfreundlichen Runde wieder zurück zum Marktplatz. Abkürzen und Umwege sind hier ausdrücklich erlaubt. Melden Sie sich jetzt schon an und suchen Sie Mitradler für Ihr Team.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.stadtradeln.de/faq. Die Kampagne Stadtradeln wird unterstützt von der Sparkasse Mittelmosel – Eifel Mosel Hunsrück und der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an einen der folgenden Ansprechpartner:

- Stephan von St. Vith, Tel.: 06571 14-2316, E-Mail: landkreis-bernkastel-wittlich@stadtradeln.de
- Dirk Minor, Tel.: 06571 107-120, E-Mail: vg-wittlich-land@stadtradeln.de
- Johannes Praeder, Tel. 06571 17-1252, E-Mail: wittlich@stadtradeln.de

LAG Vulkaneifel: Projekt des Monats Juni 2022

Für Kinder und Jugendliche kann das Leben in ländlichen Räumen oft langweilig sein. Wenig Freizeitangebote, lange Wege mit dem ÖPNV oder unsichere Orte zum Spielen. Um Abhilfe zu schaffen sind Kinder und Jugendliche auf engagierte Gemeinden, wie die Ortsgemeinde Landkern angewiesen. LEADER hat dabei geholfen die Situation für junge Menschen vor Ort zu ändern. Seit September letzten Jahres steht auf dem Festplatz der Gemeinde ein Rundparcours mit Rampen und Sprüngen für Mountainbikes, Roller und Inline-Skates. Dort treffen sich Kinder und Jugendliche zum Trainieren, ein paar Runden zu drehen oder mit anderen ihre Tricks zu üben. Die Pumptrack-Anlage wird während der Wintermonate eingelagert – seit Mitte Mai kann die jungen Generationen nun wie-

der ihr Talent auf Rädern zeigen. Sie sind begeistert, für sie hat sich der Pumptrack auch zu einem Treffpunkt im Ort entwickelt. Das Projekt konnte im April 2021 im Rahmen des Regionalbudgets gefördert werden. Mit einer Förderquote von 75% konnten 15.000 Euro Förderung in die Ortsgemeinde fließen.

Im Rahmen von LEADER stehen unterschiedliche Förderinstrumente zur Verfügung. Je nach Kosten oder Zeitaufwand eignen sich gewisse Fördermöglichkeiten besser als andere. Mit dem Regionalbudget können Projekte mit bis zu 20.000 Euro netto mit einer Förderquote von bis zu 75% gefördert werden. Dabei ist der Umsetzungszeitraum jedoch auf April bis Oktober eines Jahres verkürzt.

LEADER-Managerin Isabella Schmidholz steht gerne für

eine Beratung zur Verfügung, Tel.: 06302 923914, E-Mail: isa-

belle.schmidholz@entra.de, www.leader-vulkaneifel.de .

Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter www.bernkastel-wittlich.de/bekanntmachungen bzw. www.bernkastel-wittlich.de/ausschreibungen.

Einladung zur Verbandsversammlung des Kommunalen Zweckverbandes zur Koordinierung und Beratung der Eingliederungshilfe und der Kinder- und Jugendhilfe (KommZB)

Die Verbandsversammlung des Kommunalen Zweckverbandes zur Koordinierung und Beratung der Eingliederungshilfe und der Kinder- und Jugendhilfe (KommZB) findet am Dienstag, den 19.07.2022, 17:00 Uhr, in der Ludwig-Eckes-Halle, Pariser Str. 151, 55268 Nieder-Olm, statt. Zum Zeitpunkt der Einladung gelten keine besonderen pandemiebedingten Vorschriften zum Gesundheitsschutz. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig selbst über pandemiebedingte Veränderungen. Bitte tragen Sie vorsorglich einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz oder eine FFP2-Maske. Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen möglichst über Tel. 06131/9264-0 an, um an der Sitzung teilzunehmen.

Tagesordnung

- A. Öffentlicher Teil
1. Eröffnung und Begrüßung durch den Verbandsvorsteher
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Vorschlag und Bestimmung der Stimmzählkommission
4. Vorschlag und Bestimmung des: Schriftführer:in
5. Berichte über die Arbeit des KommZB
6. Aussprache zu den Berichten
7. Frage an die Öffentlichkeit
8. Aussprache und Beschluss über Rückzahlung des Restes der Grün-

dungsumlage

9. Aussprache und Beschluss über Nachtragshaushalt mit Anlagen und Stellenplan
10. Sonstiges

B. Nichtöffentlicher Teil (Personalan-
gelegenheiten)

Im Nachgang zur Sitzung wird eine Pressemitteilung erfolgen. Informationen stehen unter <https://www.kommzb.de> zur Verfügung.

Mainz, den 08.06.2022

gez. OB Michael Ebling,
Verbandsvorsteher

Sitzung des ctt-Regionalbeirates Bernkastel-Wittlich

Am Montag, den 04.07.2022, findet um 14:30 Uhr, Kreisverwaltung, Großer Sitzungssaal (N 8) in Wittlich eine nichtöffentliche Sitzung des ctt-Regionalbeirates Bernkastel-Wittlich statt.

TAGESORDNUNG

1. Mitteilungen
2. Medizinisch-strukturelle Weiterentwicklung des Verbundkrankenhauses Bernkastel-Wittlich
3. Jahresabschluss 2021 des Verbundkrankenhauses Bernkastel-Wittlich und Jahresabschluss der ctt mbH für 2021
4. Verschiedenes

Wittlich, 17. Juni 2022

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
gez. Gregor Eibes, Landrat

Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
Traben	Kohnert	Landwirtschaftsfläche	0,3804 ha
Traben	Kohnert	Landwirtschaftsfläche	0,1742 ha
Bischofsdhron	Auf der Acht 1	Landwirtschaftsfläche	0,8490 ha
Minheim	Am Rosenkreuz 3	Landwirtschaftsfläche	0,1340 ha
Minheim	Am Rosenkreuz 9	Landwirtschaftsfläche	0,1331 ha
Minheim	Am Rosenkreuz 7	Landwirtschaftsfläche	0,1066 ha
Minheim	Im Pesch	Landwirtschaftsfläche	0,1805 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 01.07.2022 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Niklas Braun (Telefon: 06571 14-2418, E-Mail: Niklas.Braun@Bernkastel-Wittlich.de).



Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich als kundenorientiert, innovativ und wirtschaftlich handelndes Dienstleistungsunternehmen bietet folgende Stellen an:

Mehrere Stellen als Sozialarbeiter/ Sozialpädagoge (m/w/d)

für die Aufgaben des Allgemeinen Sozialen Dienstes im Fachbereich 12 - Jugend und Familie
- Vollzeit, S 14 TVöD, zunächst befristet auf zwei Jahre -

Sachbearbeitung (m/w/d)

für den FB 20 - Sicherheit und Ordnung
- Vollzeit, A 8 LBesG/EG 9a TVöD, unbefristet -



Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.stellen.bernkastel-wittlich.de. Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das Bewerberportal.

Vor-Lesesommer-Zeit in Wittlich



Am 12. Juli startet der Vor-Lesesommer gemeinsam mit dem Lesesommer in der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich. Nachdem die Aktion für Vorschulkinder schon zwei Jahre lang in Wittlich erprobt wurde, hat das Landesbibliothekszentrum Koblenz das Konzept nun für ganz Rheinland-Pfalz übernommen.

Eltern, Großeltern oder andere Personen lesen Kindern ab circa vier Jahren mindestens drei Bücher aus der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei vor. Genau wie bei den Großen gibt es einen Clubausweis mit Stempel für jedes Buch. Zu ihrer Lieblingsgeschichte dürfen die Kinder ein Bild malen und in der Bücherei abgeben. Als Belohnung erhalten sie eine Eintrittskarte für ein Kindertheater und können ihre Bilder später in der Ausstellung der Bücherei bewundern.

Anmeldekarten werden über die Kindergärten verteilt und sind ab dem 1. Juli auch in der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei erhältlich. Am 1. Juli um 15:00 Uhr sind alle Kinder, die den Vor-Lesesommer 2021 erfolgreich absolviert und eine Eintrittskarte erhalten haben, gemeinsam mit einer Begleitperson ins Wittlicher Haus der Jugend eingeladen. Das Theater in miniature zeigt das Stück „Winzig der kleine Elefant“ nach dem Kinderbuch von Erwin Moser und entführt die Zuschauer in die afrikanische Savanne.

Vorbereitungsseminar für Pflegeeltern

Angeregt durch Erfahrungen im Freundes-, Nachbarschafts- oder Familienkreis, durch ein Plakat oder eine Fernsehsendung kann die Idee entstehen, ein Pflegekind aufzunehmen. Am 9. und 16. Juli 2022 findet im Kinderschutzbund Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 10 in Wittlich das nächste Vorbereitungsseminar für Paare, Eltern oder Einzelpersonen statt, die sich überlegen, einem zunächst fremden Kind ein Zuhause bei sich zu bieten.

Krankheit, Beziehungsprobleme, Arbeitslosigkeit, Suchtprobleme und Gewalt in der Familie können Gründe sein, warum Kinder vorübergehend oder auf Dauer nicht bei ihren leiblichen Eltern wohnen können. In Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Jugend und Familie der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich sucht der Kinderschutzbund laufend neue Paare, die sich auf diese Aufgabe vorbereiten wollen, ein Kind bei sich aufzunehmen. Ziel der Unterbringung

in einer Pflegefamilie ist, dass die Kinder in einem neuen Zuhause Zuwendung, Liebe und Schutz erfahren, damit sie wieder Vertrauen und Lebensfreude entwickeln können.

Diplom-Pädagogin Julia Kern berät zu Erfahrungen von Pflegekindern in ihren Herkunftsfamilien, Anforderungen an Pflegeeltern, Hilfen des Pflegekinderdienstes sowie rechtlichen Fragen. Anmeldungen unter Tel.: 06571 969262 oder per E-Mail: pflegekinderdienst@dksb-wittlich.de.

Die Initiative für Existenzgründungen in den Landkreisen
Vulkaneifel | Bernkastel-Wittlich | Cochem-Zell
www.gruenderland-vulkaneifel.de



ThemenTreff

Thema: Digitalisierung

1 Donnerstag, 30.06.2022, ab 17.30 Uhr

Schiefersaal der VG Kaisersesch
Am Römerturm 2, 56759 Kaisersesch

Die ThemenTreffs

Die ThemenTreffs im Rahmen der Initiative Gründen auf dem Land sind Informations- und Austauschabende für Gründungsinteressierte und alle in der Region, die sich mit dem Thema unternehmerische Selbstständigkeit und Existenzgründung beschäftigen. Die ThemenTreffs bieten zu wechselnden aktuellen Schwerpunktthemen aus dem unternehmerischen Alltag einen Vortrag einer Expertin oder eines Experten.

Thema des kommenden Treffs: Digitalisierung

Bei diesem ThemenTreff dreht sich alles um das Thema Digitalisierung! Oft ist es schwer zu greifen, welche konkreten Chancen ein hoher Digitalisierungsgrad für Unternehmen mit sich bringt. Selbst die kleinsten Betriebe profitieren immens von smarter Technik!

Unser Kooperationspartner **DigiMit²** liefert in einem spannenden Vortrag interessante Einblicke in die Welt der Digitalisierung. Welche Möglichkeiten gibt es? Wie komplex sind sie umzusetzen? Welche Best-Practice-Beispiele gibt es? Als zusätzliches Highlight erwarten wir den „Digi-Truck“, der Digitalisierung zum Anfassen im Gepäck hat. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Informationen und Anmeldung:

Falko Fischer, Wirtschaftsförderung Cochem-Zell
E-Mail: falko.fischer@cochem-zell.de | Tel: 02671 61-687

Matthias Denis, Wirtschaftsförderung Bernkastel-Wittlich
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@bernkastel-wittlich.de | Tel: 06571 14-2494

Christina Kirst, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Vulkaneifel mbH
E-Mail: christina.kirst@wfg-vulkaneifel.de | Tel: 06592 933-200

Anmeldungen bitte **bis zum 24.06.2022** beim Ansprechpartner eurer Wirtschaftsförderung.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Eifel Award: Region steckt voller ausgezeichneten Arbeitgeber

Im Kultur-, Konferenz- und Messezentrum Triangel im ostbelgischen St. Vith wurde der diesjährige Eifel Award vergeben. Der Preis ging an 34 Unternehmen, die eines gemeinsam haben: Sie sind besonders gut aufgestellt in Sachen Fachkräftesicherung und -bindung. „Aus dem Landkreis Bernkastel-Wittlich wurden die beiden Unternehmen 50NRTH aus Wittlich und Engelshof aus Hetzerath ausgezeichnet. Der Kreisbeigeordnete Armin Zender und der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wittlich-Land, Manuel Follmann gratulierten den Unternehmen zu der Auszeichnung für ihr tolles Engagement in Sachen Fachkräftesicherung

Die Eifel ist als Wirtschaftsregion ein echtes Kraftpaket. Hier sind große Namen und Global Player ansässig, aber auch sehr viele mittelständische Hidden Champions, deren internationale Marktführerschaft von den Branchen-Insidern anerkannt wird. Der breit gefächerte Branchenmix von solidem Handwerk bis zur innovativen High-tech macht die Eifel stark gegen Krisen. Die Unternehmer verfügen über Tatkraft und Bodenständigkeit, sie sind zukunftsorientiert, optimistisch und gemeinschaftlich orientiert. Mit ihrem Standort sind sie eng verwurzelt und wissen, was Verbindlichkeit bedeutet. Sie verwirklichen jeden Tag den Slogan „Wir. Leben. Eifel.“ Darüber hinaus punktet die Eifel im Herzen Europas mit einem ganz besonderen Plus. Denn ihre Naturnähe, Kultur und Lebensqualität, das vergleichsweise preisgünstige Wohnen und eine gute soziale Infrastruktur sind geeignet, um qualifizierte Kräfte anzulocken, die Beruf und Familie verbinden wollen. Zudem gibt es viele junge Menschen, die von vornherein ihrer Eifelheimat treu bleiben oder nach Aufhalten und Karrieren in



Kreisbeigeordneter Armin Zender, Christian Maas, Emily Zimmer, Christoph Schmitz (alle 50NRTH), Beata Meczykowski (Engelshof), MdB Patrick Schnieder, David Engel (Engelshof), Bürgermeister Verbandsgemeinde Wittlich-Land Manuel Follmann, Stephan von St. Vith und Kevin Schwiderski (beide kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich) vlnr. © Atelier Felicida

den Ballungsräumen gern zurückkehren. In der Eifel werden Menschlichkeit und Verbundenheit großgeschrieben. Darum sind Arbeitgeber in der Region zumeist hoch motiviert, ihren Beschäftigten Rahmenbedingungen und Maßnahmen zu bieten, zu denen man schlecht Nein sagen kann.

Der Eifel Award 2022 zeichnet Betriebe aus, die seit 2018 besondere Ideen verwirklicht und sich als attraktiver Arbeitgeber mit einer mitarbeiterorientierten Personalentwicklung erwiesen haben. Der detaillierte Bewerbungsbogen für den Eifel Award fragte sowohl harte wie weiche Faktoren ab: vom unterstützenden, familiären Betriebsklima über innovative Rekrutierungswege bis hin zu handfesten, materiellen Benefits reicht die Palette der Antworten. Die verschiedenen Branchen sind höchst unterschiedlich und haben jeweils eigene Bedingungen, mit denen die Beschäftigten konfrontiert sind. Gastronomie, Handel, Handwerk, Dienstleistung und Industriebetrieb verlangen von den Teams unterschiedliche Eigenschaften und Fertigkeiten. Doch die At-

traktivität von Arbeitgebern bemisst sich nach ähnlichen Faktoren. Der menschliche Umgang stimmt, Leistung und Verantwortung werden angemessen honoriert, geeignete Maßnahmen für Gesundheit und Sicherheit werden umgesetzt, Freiräume für die gelingende Verbindung von Beruf und Privates werden gewährt. Die Rückmeldungen auf den diesjährigen Wettbewerb waren mit mehr als sechzig Bewerbungen zahlreich, sie kamen aus allen Teilregionen der Eifel und Ostbelgien sowie aus allen Sparten. Die Auswahl der Preisträger fiel schwer. Doch dies ist Beleg für die Standort-Attraktivität der Eifel, wie Andreas Kruppert, Präsident der Zukunftsinitiative Eifel und Landrat des Eifelkreises Bitburg-Prüm, betont: „Wir haben viele sehr gute Arbeitgeber und sehr gute Ausbilder in der gesamten Eifel, die sich nachhaltig um den Nachwuchs und die Fachkräftegewinnung kümmern und wissen, wie man anpackt. Darauf können wir stolz sein, dürfen aber nicht ruhen. Die Jury hat sich die Entscheidung nicht leicht gemacht. Es werden hervorragende Betriebe verschiedener Größen-

ordnungen für tolle Ideen belohnt. Die Zukunftsinitiative Eifel wird auch künftig nicht nachlassen, den Wirtschaftsstandort Eifel weiterzuentwickeln und zu optimieren.“

Auch Oliver Paasch, Ministerpräsident der Deutschsprachigen Gemeinschaft Ostbelgien, ist als Gastgeber der diesjährigen Verleihung des Eifel Award überzeugt: „Neben der unvergleichlichen Natur hat die Eifel auch eine florierende Wirtschaftslandschaft mit innovativen und kreativen Unternehmen, die maßgeblich sind für die Entwicklung des Wohlstandes in unserer Region. Der Eifel Award der Zukunftsinitiative ist auch eine Anerkennung der besonderen Anstrengungen dieser Unternehmen zur Fachkräftegewinnung und -sicherung, die zu den zentralen Herausforderungen unserer Zeit zählen. Die engagierte Unternehmerschaft und die Zukunftsinitiative leisten einen wertvollen Beitrag dazu, unsere Region im Hinblick auf die aktuellen Herausforderungen noch besser zu positionieren und als erstklassigen Lebens-, Arbeits- und Wirtschaftsstandort sichtbar zu machen.“